
Inhalt

Einleitung	7
------------------	---

I. Wir Menschen

Null Bock auf so'n beschissnes Leben	12
Wozu hat man einen Namen?	14
Wir Menschen können alles: Scheiß und Liebe	16

II. Gott

Rambo sucht Gott	19
Ich sehe, weil ich nicht sehe	21
Weihnachten: Gott zum Anfassen	23
Markus liest. Ein Gottesbeweis?	23
Ich hab gebetet – und ich bin trotzdem ein Versager	24

III. Liebe – Sexualität – Gewalt

Ich glaube an die Liebe, auch wenn ich sie nicht sehe	28
Miteinander schlafen – so'ne Sauerei	31
Ich bin traurig – weil ich jetzt nicht mehr Jungfrau bin	34
Gott ist bestimmt sauer auf mich	37
Manchmal denke ich, die Mama mag mich doch	39

IV. Familie

Von der Ecke hinter dem Papierkorb	43
Der Engel im T-Shirt	45
Mitten im Matsch – die Blume	49
Sei froh, dass du nur mit der Bratpfanne geschlagen wirst ..	52

V. Beziehungen – Tod

Warum lächelt der Mann?	55
Nicht gestorben – aufgehängt hat er sich	56
Gestorben? – Verreckt ist der!	57
Der hat das Leben wenigstens hinter sich	58
Ich hab' niemand so lieb wie mein' Hasen	60
Aufschlitzen – das bringt Spaß	62

VI. Gewaltlosigkeit – Gewalt – Krieg

Toll, der geile Satz von Martin Luther King	67
»... bis uns endlich die Polizei erwischt hat«	68
Glücklich sein – das geht doch nicht	69
Dann verreck' ich eben auch	71

VII. Geschichten aus der Bibel

Lieber tot sein – als Angst haben	76
Moses in der Tiefgarage	77
Leichen im Fluss – das ist besser	80
Nutte! – Na und?	82
Ich weine, weil sie sich früher mal geliebt haben	84